



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

17.12.2021

Planung zum Ausbau der B 31 zwischen dem Tunnel Wagershausen und dem Löwentalknoten in Friedrichshafen hat begonnen

Das Regierungspräsidium Tübingen hat mit der Planung zum Ausbau der B 31 zwischen dem Tunnel Wagershausen und dem Löwentalknoten in Friedrichshafen begonnen. Die B 31 soll in diesem Abschnitt von zwei auf vier Fahrstreifen ausgebaut werden. Wesentliches Projekt in der Gesamtmaßnahme ist die Erweiterung des vorhandenen einröhrigen Riedleparktunnels um eine zweite Tunnelröhre.

„Mit dem zukünftigen Ausbau der B 31 in Friedrichshafen wird ein weiterer Engpass im Straßennetz des nördlichen Bodenseeraums geschlossen und die Friedrichshafener Innenstadt deutlich entlastet“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Die zurückliegenden Machbarkeitsstudien und Vorplanungen wurden im Jahr 2006 aufgrund unklarer Finanzperspektiven nicht weitergeführt. Da sich seitdem die rechtlichen und fachlichen Vorgaben vielfach geändert haben, sind nach der Grundlagenermittlung nahezu alle Unterlagen bzw. Gutachten komplett neu zu erstellen.

Das Regierungspräsidium bereitet im nächsten Schritt die Vergabe der wichtigsten Planungsbeiträge vor. Dazu zählen u.a. die umweltfachliche Raumanalyse und eine Verkehrsuntersuchung. In letzterer werden alle relevanten Verkehrsströme sowie Quell- und Zielverbindungen analysiert. Das Ergebnis dieser Verkehrsuntersuchung ist die Grundlage für alle weiteren

notwendigen Planungsschritte, wie beispielsweise für die Lärm- und Schadstoffgutachten und die Umweltverträglichkeitsuntersuchung.

Mit der Stadt Friedrichshafen als wichtigstem Projektpartner hat bereits ein Startgespräch stattgefunden, um die ersten Planungsschritte abzustimmen.

Dem Regierungspräsidium Tübingen ist es wichtig, den Planungsprozess transparent und nachvollziehbar zu gestalten. Die Öffentlichkeit wird über wichtige Planungsschritte rechtzeitig informiert. Auch sind öffentliche Informationsveranstaltungen fest eingeplant. Kontinuierliche Informationen zur Planung sind auch auf der Website des Regierungspräsidiums zu finden:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abteilungen/abteilung-4/b-31-friedrichshafen-waggershausen-fn/b30-alt-2-roehre-1/>

Hintergrundinformationen:

Der Planungsprozess einer Bundesstraße besteht im Wesentlichen aus den drei Schritten der Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung. Die einzelnen Planungsstufen unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Ziele und Inhalte und im Detaillierungsgrad.

Die Maßnahme B 31 zwischen dem Tunnel Waggershausen und dem Löwentalknoten in Friedrichshafen befindet sich mit dem Planungsbeginn jetzt in der Vorplanung.

Die Vorplanung dient der Entscheidung über mögliche Varianten und Teilvarianten. Es sind die verkehrlichen, wirtschaftlichen und raumstrukturellen Aspekte sowie die Auswirkungen auf die Umwelt in dieser Planungsstufe zu ermitteln und zu beurteilen. Mit der rechtlich vorgeschriebenen Prüfung der Umweltverträglichkeit und weiteren Prüfungen zum Arten- und Gebietsschutz wird in dieser Stufe das Ziel verfolgt, Konflikte zu vermeiden, die eine Zulassung der gewählten Linie in Frage stellen würden.

Die Vorplanung schließt mit einer bevorzugten Lösungsmöglichkeit ab. Im Zuge des Planungsprozesses erfolgen regelmäßige Abstimmungen mit den Ministerien des Landes und des Bundes.

Anlage: Übersichtslageplan

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Katrin Rochner, Pressesprecherin, Telefon: 07071 / 757-3131, gerne zur Verfügung.

